MEMO

Werkzeuge für die Modernisierung

[08.05.2013] Die Fachtagung MEMO über die Modernisierung der öffentlichen Verwaltung findet dieses Jahr erneut Mitte Juni statt. Auf der Agenda stehen Themen wie Prozessanalyse und elektronische Akte.

Zum achten Mal veranstaltet die Westfälische Wilhelms-Universität (WWU) Münster in Zusammenarbeit mit dem European Research Center for Information Systems (ERCIS), dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Städte- und Gemeindebund am 17. und 18. Juni 2013 in Münster die E-Government-Tagung MEMO. Methoden und Werkzeuge zur Verwaltungsmodernisierung stehen auch in diesem Jahr wieder im Fokus ebenso wie die Vortragsthemen Prozessanalyse, Kennzahlengetriebene Behördensteuerung, Elektronische Akte sowie Trends im E-Government und in der Hochschulmodernisierung. Die Veranstalter wollen nach eigenen Angaben den Dialog zwischen Verwaltungen, Wissenschaft und Wirtschaft fördern, um die Effizienz und Effektivität von Verwaltungsabläufen nachhaltig zu verbessern. So referiert etwa der Bundesdatenschutzbeauftragte Peter Schaar über den Einsatz sozialer Medien in und durch staatliche Stellen. Martin Schalbruch, IT-Direktor im Bundesinnenministerium, widmet sich in seinem Vortrag den Potenzialen öffentlicher IT für die Verwaltung von Bund, Ländern und Kommunen.

(cs)

Stichwörter: Panorama, Veranstaltung, MEMO